



Wenn eine Ankunft zum Abschied wird

Abschied von stillgeborenen Kindern

Schwestern
Salvatorianerinnen

 **St. Josef**
Krankenhaus Wien

Liebe Eltern!

Etwas Unfassbares ist passiert: Ihr ungeborenes Kind ist gestorben. Es ist ein kaum zu begreifender Verlust für Sie, für Ihre Familie und für die Menschen in Ihrer Umgebung. Diese Broschüre soll Ihnen in dieser schweren Situation Orientierung geben. Auch wenn dies momentan weit weg scheint, kann sie Ihnen Wege aufzeigen, wie Sie den Verlust Ihres Kindes bewältigen können.

Wir laden Sie ein, von unseren Angeboten Gebrauch zu machen. Äußern Sie Ihre Wünsche, nehmen Sie unsere Unterstützung in Anspruch. Was Ihnen heute unwichtig erscheint, kann in Zukunft große Bedeutung für Sie haben.

Es ist uns ein Anliegen, Sie auf diesem Weg ein Stück zu begleiten.

Das Team des St. Josef Krankenhauses Wien

Trauer hat viele Gesichter

Für den Trauerprozess ist es wesentlich, dass Sie Ihr Kind in einer für Sie passenden (persönlichen oder symbolischen) Form begrüßen und verabschieden. Denn nur wer begrüßt wird, kann auch verabschiedet werden. Dies ist jeweils im Rahmen eines ganz persönlichen Rituals möglich, zum Beispiel: Namensgebung, Segnungsfeier, Kerze, Fotos/Ultraschallbild etc.

Trauer als Gefühl ist eine völlig verständliche Reaktion auf diese außergewöhnliche Situation. Mit der Trauer einhergehende, andere Gefühle, wie z. B. Wut oder Zorn, Scham, Schuld oder Angst laufen ganz individuell ab. Diese Emotionen können sofort oder auch später auftreten.

Wenn Sie bereits Kinder haben, kann es helfen, sie miteinzubeziehen und mit ihnen über den Verlust zu reden – wann auch immer Sie sich dazu bereit fühlen. Denn Kinder haben oft einen natürlichen Umgang mit Geburt und Tod.

Da Sie wahrscheinlich das Krankenhaus bald verlassen möchten, gibt es die Möglichkeit für eine seelsorgliche und/oder klinisch psychologische/psychotherapeutische Nachbesprechung. Unser Team hat jederzeit ein offenes Ohr für Ihre Bedürfnisse und Wünsche und versucht, Sie bestmöglich zu unterstützen.

Rechtliche Informationen

Der Verlust eines Kindes ist etwas sehr Persönliches. Es müssen jedoch auch hier rechtliche Aspekte berücksichtigt werden.

- ▶ Bei einem Geburtsgewicht unter 500 Gramm gilt Ihr Kind – rein rechtlich gesehen – als Fehlgeburt und ist damit nicht beurkundungspflichtig.
- ▶ Ab einem Geburtsgewicht von 500 Gramm muss die Geburt standesamtlich gemeldet werden. Es besteht Bestattungspflicht, aber auch Anspruch auf Mutterschutz und Wochengeld.

Unsere Grabstätte für stillgeborene Kinder

Bei jeder Schwangerschaft handelt es sich unserer Überzeugung nach von Anfang an um unverwechselbares Leben. Das St. Josef Krankenhaus Wien bietet eine eigene Grabstätte für alle – wie wir sie nennen – stillgeborenen Kinder, unabhängig von Geburtsgewicht und Schwangerschaftswoche. Es ist uns wichtig, dass alle diese Kinder unter würdigen Bedingungen bestattet werden können.

Die Grabstätte befindet sich am Hütteldorfer Friedhof (Samptwandnergasse 6, 1140 Wien). Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass es sich ausschließlich um eine Urnenbeisetzung (Feuerbestattung, Kremierung) im Sammelgrab handelt. Hierbei sind Glaubensvertreter aller Konfessionen und Religionen herzlich willkommen. Weitere Details dazu erfahren Sie bei der Krankenhaus-seelsorge des St. Josef Krankenhauses. Wir bitten Sie, noch vor Ihrer Entlassung die entsprechenden Formulare ausgefüllt und unterschrieben auf der Station abzugeben.



Möglichkeiten bei Bestattungspflicht

Besteht Bestattungspflicht, kann das Abschiednehmen in Form eines privaten Begräbnisses oder als Beisetzung in der Grabstätte des St. Josef Krankenhauses Wien geschehen. Kommt für Sie keine der beiden Möglichkeiten in Frage, bitten wir Sie, mit der Bestattung Hietzing Kontakt aufzunehmen (Tel. +43 1 50195-28666). Die Bestattung erfolgt dann am Zentralfriedhof.



Kontakte und Links

Während Ihres Aufenthaltes im St. Josef Krankenhaus Wien:

Klinische Psychologie und Psychotherapie: +43 1 878 44-7121
Seelsorge: +43 1 87844-7150 (Montag bis Freitag 9–15 Uhr)

Weitere Kontakte:

- ▶ Selbsthilfegruppe des Vereins „Regenbogen“
www.shg-regenbogen.at, +43 676 6428692
- ▶ Der Rote Anker – Betreuung trauernder Geschwisterkinder
www.cs.or.at, derroteanker@cs.or.at
- ▶ www.parents.at/forum

Literaturtipps

„Gute Hoffnung, jähes Ende“ (ISBN 978-3-466-34632-5)
„Unendlich ist der Schmerz“ (ISBN 978-3-466-34336-2)
„Trauern hat seine Zeit“ (ISBN 978-3-8017-1808-4)
„Lilly ist ein Sternenkind“ (ISBN 978-3-902647-11-5)
„Mein Sternenkind“ (ISBN 978-3-902647481)

Ihre Spende hilft

Dieses Projekt kann durch steuerlich absetzbare Spenden unterstützt werden.

Reg.Nr. beim Finanzamt: SO1307

Raiffeisenlandesbank OÖ, IBAN: AT31 3400 0001 0262 9590, BIC: RZOOAT2L

Als Spendenzweck bitte „BK“ angeben.

St. Josef Krankenhaus GmbH

Auhofstraße 189 · 1130 Wien

T: +43 1 87844-0

office@sjk-wien.at · www.sjk-wien.at